

N i e d e r s c h r i f t

über die

**Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der
Gemeinde Gangelt**

am

**Dienstag, 08.12.2009, 19:00 Uhr,
im Sitzungssaal des Rathauses, Burgstraße 10, in
Gangelt.**

Anwesenheitsliste

**- Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Gemeinde
Gangelt am 08.12.2009 -**

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Bernhard Tholen

ordentliche Mitglieder

Herr Robert Dahlmanns

Herr Günther Dammers

Herr Dieter Görtz

Herr Johannes Hermanns

Herr Heinz Huben

Herr Holger Kehmer

Herr Rainer Mansel

Herr Karl-Heinz Milthaler

Herr Hans Ohlenforst

Herr Achim Philippen

Herr Hans Dieter Plitzke

Herr Gerhard Schütz

Herr Leo Vaßen

von der Verwaltung

Herr Gerd Dahlmanns

Herr Dieter Kersten

Herr Christoph Meiers

Inhaltsverzeichnis

Öffentliche Sitzung

1. Bestellung eines Schriftführers für den Bau- und Umweltausschuss
2. Verpflichtung der sachkundigen Bürger
3. Ausweisung einer Vorrangfläche für Intensivtierhaltung auf Flächennutzungsplanebene;
hier:
Standortuntersuchung
4. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 4 (VEP Nr. 4) "Am Luisenring" in Gangelst;
hier:
1. Beschluss über die vorgebrachten Anregungen gem. § 3 Abs. 1 BauGB zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan
2. Satzungsbeschluss zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan gem. § 10 Abs. 1 BauGB
5. Wirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2010

Gegen 19:00 Uhr eröffnet der Vorsitzende die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, die Besucher sowie die Vertreter der Presse, erwähnt die form- und fristgerechte Einladung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

T a g e s o r d n u n g

Öffentliche Sitzung

1. Bestellung eines Schriftführers für den Bau- und Umweltausschuss

Beschluss:

Für die Sitzungen des Bau- und Umweltausschusses wird Herr Christoph Meiers zum Schriftführer und Herr Dieter Kersten zum stellvertretenden Schriftführer bestellt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

IX/0028

2. Verpflichtung der sachkundigen Bürger

Die Anwesenden erheben sich von ihren Plätzen. Der Ausschussvorsitzende Hans Ohlenforst führt die sachkundigen Bürger Johannes Hermanns, Dieter Görtz und Willi Gerrards in feierlicher Form in ihr Amt ein. Er verpflichtet sie durch Nachsprechen der Verpflichtungsformel zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben.

**3. Ausweisung einer Vorrangfläche für Intensivtierhaltung auf Flächennutzungsplanebene;
hier:
Standortuntersuchung**

Herr Milthaler als Fraktionsvorsitzender der CDU geht zunächst auf die mehrmaligen Beratungen in den Fraktionssitzungen ein. Man habe die möglichen Standorte losgelöst von touristischen Gesichtspunkten betrachtet und vielmehr die Abstände zur nächsten Wohnbebauung als oberste Priorität betrachtet.

Hierbei gerieten dann 3 Standorte, östlich der Ortslage Nachbarheid, südöstlich der Ortslage Birgden (Hanbusch) und die Fläche in Hohenbusch, in die engere Auswahl.

Der Standort Hohenbusch kann aus Sicht der CDU jedoch nicht weiter verfolgt werden, da diese Fläche im Eigentum des Kreises Heinsberg steht und sich außerdem im Naturschutzgebiet befindet.

Die CDU-Fraktion spricht sich für den Standort östlich der Ortslage Nachbarheid aus.

Herr Mansel als Fraktionsvorsitzender der SPD weist vorsorglich nochmals darauf hin, dass es bei der heutigen Sitzung um die Ausweisung einer Vorrangfläche und nicht um die Genehmigung eines Betriebes geht.

Auch die SPD habe sich ausgiebig mit der Thematik befasst und schließt sich zum Standort Hohenbusch der Meinung der CDU an.

Im Ergebnis hält auch die SPD die Fläche östlich von Nachbarheid für geeignet.

Herr Mansel beantragt im Namen der SPD-Fraktion die geheime Abstimmung.

Anschließend gibt Herr Dammers im Namen der Breberener Ratsgruppe eine Erklärung ab (siehe Anlage).

Herr Hermanns schließt sich als Vertreter der Ortschaften Langbroich und Harzelt den Worten des Herrn Dammers an.

Herr Huben teilt als Fraktionsvorsitzender der UB-Fraktion mit, dass der Bürgermeister bei der Bürgerversammlung in Birgden von einer benötigten Fläche von ca. 1 ha gesprochen hat. Tatsächlich, so Huben, werden es aber über 2 ha sein.

Herr Bürgermeister Tholen teilt daraufhin mit, dass er bei der Bürgerversammlung in Birgden lediglich von einer Fläche gesprochen hat, welche den gesetzlichen Bestimmungen entsprechen muss. Aus seiner Sicht wird eine Fläche von 1 – 2 ha ausreichend sein, ob diese dann aber den gesetzlichen Bestimmungen entspricht, weiß zum jetzigen Zeitpunkt noch keiner.

Des weiteren moniert Herr Huben den zu kleinen und unlesbaren Plan, welcher der Sitzungsvorlage beigefügt ist.

Herr Huben führt weiter an, dass aus seiner Sicht keine Abstimmung über einen Standort erfolgen könne, da die vorliegenden Fakten hierfür nicht ausreichend wären.

Alsdann lässt der Vorsitzende über den Antrag der SPD auf geheime Wahl abstimmen.

Ergebnis: 9 Ja-Stimmen
3 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

Der Vorsitzende lässt aufgrund des Abstimmungsergebnisses in geheimer Wahl abstimmen. Die in blanko verteilten Stimmzettel sollen von den Ausschussmitgliedern mit „Ja“ (Für den Standort östlich von Nachbarheid) oder „Nein“ (Gegen den Standort östlich von Nachbarheid) gekennzeichnet und in eine Wahlurne eingeschmissen werden.

Der Vorsitzende hat zuvor die beiden Verwaltungsmitarbeiter Herr Kersten und Herr Meiers zu Wahlhelfern ernannt.

Nachdem alle Ausschussmitglieder ihren Stimmzettel in die Urne geworfen haben, wird mit der Zählung der Stimmen begonnen.

Beschluss:

Die Ausweisung einer Vorrangfläche für Intensivtierhaltung auf Flächennutzungsplanebene erfolgt auf dem Standort östlich der Ortslage Nachbarheid.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen

4. **Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 4 (VEP Nr. 4) "Am Luisenring" in Gangelt;**
hier:
1. Beschluss über die vorgebrachten Anregungen gem. § 3 Abs. 1 BauGB zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan
2. Satzungsbeschluss zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan gem. § 10 Abs. 1 BauGB

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 4 und der Begründung sowie des darin enthaltenen Umweltberichtes und der vorherigen Beteiligungsverfahren gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 und 2 BauGB vorgebrachter Anregungen privater Personen sowie die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

Die als Anlage beigefügte Stellungnahme der Verwaltung zu den vorgebrachten Anregungen bzw. Stellungnahmen wird übernommen.

Der Bürgermeister wird beauftragt, die Personen sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Anregungen gegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angaben der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Aufgrund des § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl I. S. 2414) beschließt die Gemeindevertretung den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 4 (VEP Nr. 4) „Am Luisenring“ in Gangelt als Satzung.
- 2.1 Die Begründung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan und des darin enthaltenen Umweltberichtes wird gemäß § 9 Abs. 8 BauGB beschlossen.
- 2.2 Der Bürgermeister wird beauftragt, den Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

5. Wirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2010

Herr Schütz macht auf die letzte Seite des Forstwirtschaftsplanes aufmerksam, auf welcher zunächst von geplanten Einnahmen in Höhe von 14.000,00 € und ebenfalls von Einnahmen von 15.500,00 € die Rede ist.

Der Revierförster Herr von der Heiden bittet daraufhin um Entschuldigung für diesen Schreibfehler und bestätigt die geplanten Einnahmen mit einer Höhe von 14.000,00 €

Beschluss:

Dem vorgestellten Forstwirtschaftsplan 2010 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

IX/0027

Gegen 19:45 Uhr schließt der Vorsitzende mit einem Dank für die rege Mitarbeit die Sitzung.

(Vorsitzender)

(Schriftführer)

gesehen

(Bürgermeister)